

# Mittendrin

## Uhr statt Urkunde

**JUBILÄUM** „Alle Neun“ Sand feierte 60-jähriges Bestehen. Die Kegler wurden nicht nur einmal an diesem Abend überrascht.

VON UNSEREM MITARBEITER ALFONS BEUERLEIN

**Sand** – Zum 20. Jubiläum prägte Ernst Albert eine Kegel-Weisheit, die sich in Sand bis heute hält: „Kegeln verbindet Leistung und Spaß.“ Heuer, 40 Jahre später, war Ernst Albert als Ehrenvorsitzender ganz vorne mit dabei. Nicht nur selbst als Geherter, sondern auch schon, als es um die Organisation und die Geschenkideen für die Feierlichkeit des Sportkegelclubs Sand (SSK) ging. Mit Peter Deschner, Günther Osterling, Jochen Sauer und Herbert Krines plante er im stillen Kämmerchen.

An die 200 Gäste waren nun gekommen. Der Verein kann Feste feiern, das weiß man. Aktuell hat „Alle Neun“ 170 Mitglieder und vier Herren-Mannschaften, eine gemischte Mannschaft und zwei Jugendmannschaften im aktiven Spielbetrieb.

### Damals vor 60 Jahren

An Schautafeln, die Stefan Ullrich gestaltet hatte, sahen die Gäste die 60-jährige Geschichte des Sportkegelclubs. Bei der Begrüßung der Gäste ließ Vorsitzender Jochen Sauer anklagen, dass der SKK fast auf den Tag vor 60 Jahren im damaligen Café Rebhan gegründet wurde. Besonders stolz ist Sauer, dass derzeit viele Jugendliche den Kegelsport betreiben. Bürgermeister Bernhard Ruß (SPD) sagte, dass

60 Jahre ein Alter sind, in dem man noch einiges leisten kann. Dies treffe im Besonderen auf einen Verein wie den SKK zu, der sich immer wieder verjünge. Besonders Ernst Albert, der fast 40 Jahre (1972-2013) den Verein geführt hat, habe seine Spuren hinterlassen.

Etwa beim Bau der Vier-Bahnen-Kegelanlage im Sander Sportheim. Diese zieht junge Menschen sportlich und gesellig an: „Hier lassen sich prima Kindergeburtstage feiern“, sagt Albert, „wenn man das Licht ausschaltet, leuchtet alles im Schwarzlicht.“

Jürgen Franke, Präsident des Deutschen Kegelbundes Classic, stellte fest: „Eure Gründungsväter wollten nicht gleich nach den Sternen greifen, sondern einfach einen Kegelclub gründen, eine gute gesellige Gemeinschaft, wie sie unter Kegelfreunden üblich ist. Zahlreiche und herausragende Erfolge auf sportlicher Ebene bestätigen, dass ihr dieser Zielvorgabe immer treu geblieben seid.“ Margot Petzel, Präsidentin des Bayerischen Sportkegel- und Bowlingverbandes (BSKV), erklärte, dass Erfolge bei den bayerischen und deutschen Meisterschaften und Weltmeisterschaften den Verein über Unterfranken hinaus bekannt machten. Es sei eine Herausforderung, die Mitglieder weiter zu motivieren.



Aufgrund seiner Verdienste als langjähriges Vorstandsmitglied des KV Haßberge wurde Ernst Albert mit der Ehrenmitgliedschaft ausgezeichnet und durfte sich selbst auch über eine Uhr freuen. Foto: Sarah Dann

Im Mittelpunkt des Jubiläums- und Ehrenabends standen Ehrungen (siehe Kasten und im Internet: [www.infranken.de](http://www.infranken.de)). „Immer und immer wieder Urkunden“ waren Ernst Albert und dem Organisations-Team aber zu langweilig. Kurzerhand entwarfen sie eine Jubiläums-Armbanduhr. 80 Mal sorgte dieses Geschenk für Raunen und Staunen. Ohne Überraschung musste keiner nach Hause: Heimlich, beim Abendessen, servierten die „Rossinis“ die musikalische Beilage. So feierten die Kegler bis nachts um eins.



Treue Mitglieder des Kegelclubs Sand ehrten die Vorsitzende Jochen Sauer (links) sowie Zweiter Vorsitzender Peter Deschner (rechts); mit im Bild Bürgermeister Bernhard Ruß (Zweiter von rechts).



Der SKK ernannte auf einen Streich sieben Ehrenmitglieder (von links): Albrecht Schad, Lothar Krines, Engelbert Pscheidl, Albin Angenbrand, Günther Flachsenberger. Es fehlen: Eduard Pfaff, Heinz Reuß.



Für sportliche Leistungen gab es für die SKK-Aktiven Sonderehrungen. Unser Bild zeigt (von links): Jochen Sauer, Werner Hahn, Bernhard Ruß, Pascal Osterling, Robin Klauer, Peter Höhn, Robert Neundorfer, Christina Neundorfer und Yvonne Neundorfer, Margot Petzel, Jürgen Frank, Ernst Albert, Peter Deschner. Fotos: Alfons Beuerlein

### Ehrungen zum 60. Jubiläum des SKK „Alle Neun“ Sand

**Ehrenmitglieder** von „Alle Neun“ sind neu: Albrecht Schad, Engelbert Pscheidl, Günther Flachsenberger, Heinz Reuß, Eduard Pfaff, Lothar Krines, Albin Ankenbrand.

**Ehrenurkunden** Gold für langjährige Vorstandstätigkeit erhielten Ernst Albert und Herbert Krines, Silber erhielten: Manfred Klauer, Hilmar Krines, Benno Popp, Peter Deschner, Günther Osterling, Stefan Ullrich, Norbert Uhl, Hartmut Pfaff.

**Vereinstreue** 50 Jahre: Hilmar Krines, Herbert Krines, Manfred Klauer, Ernst Albert, Engelbert Pscheidl, Albrecht Schad, Fritz Zettelmeier; 40 Jahre: Dietmar Krines, Karl-Heinz Mahr, Edgar Schneider, Armin Schroll, Heinz Zettelmeier, Christa Albert, Wiltrud Krines, Günther Flachsenberger, Lothar Krines, Heinz Reuß, Benno Popp; 30 Jahre: Timo Klauer, Michael Schröder, Simone Deschner, Jürgen Hör-

lin, Joachim Sauer, Marie-Elisabeth Schmitt, Claudia Ruß, Detlef Schmitt, Dieter Schneider, Stefan Ullrich, Michael Stich, Norbert Uhl, Armin Partosch, Erika Opfermann, Burkhard Ankenbrand, Peter Deschner, Annelies Düring, Gerhard Haupt, Peter Höhn, Eduard Pfaff, Hartmut Pfaff, Klaus Schneider, Ingrid Weigmann, Albin Ankenbrand; 25 Jahre: Bernhard Zettelmeier, Stephan Krines, Daniel Rhein, Andreas Roßmeier, Günther Nölscher, Ronny Zettelmeier, Christian Albert, Elisabeth Uhl, Detlef Schäfer.

**Sonderehrungen** (besondere sportliche Leistungen) Yvonne Neundorfer, Peter Höhn, Robert Neundorfer, Christina Neundorfer, Pascal Osterling und Robin Klauer.

**Kegelverein Haßberge-Steigerwald** Aufgrund seiner Verdienste wurde Ernst Albert zum Ehrenmitglied ernannt.

**Bayerischer Sportkegler- und Bowlingverband** Treuenadel und Urkunde für über 50 Jahre BSKV-Mitglied erhielten Ernst Albert, Herbert Krines, Hilmar Krines, Manfred Klauer, Fritz Zettelmeier, Franz Hemmerich; Ehrennadel mit Goldkranz für 20 Jahre Vorstandsmitarbeit: Ernst Albert, Hilmar Krines, Peter Deschner, Manfred Klauer, Herbert Krines, Günther Osterling, Hartmut Pfaff, Robert Neundorfer, Benno Popp, Norbert Uhl; Ehrennadel mit Silberkranz (zehn Jahre Vorstandsmitarbeit): Peter Höhn, Timo Klauer, Joachim Sauer, Heinz Zettelmeier, Anne Düring; Ehrennadel in Bronze: Gerhard Haupt, Stefan Ullrich, Günther Nölscher.

**Thüringer Kegler-Verband** Die Ehrennadel erhielten Vorsitzender Jochen Sauer, Ehrenvorsitzender Ernst Albert und Zweiter Vorsitzender Peter Deschner.

## Die Sander Kegler motivieren ihre Mitglieder besonders

DER EHRENABEND HATTE ES IN SICH



**Burgpreppach:** Goldene Hochzeit, Ehepaar Sophie und Richard Wichler.  
**Untermerzbach:** 86. Geburtstag, Alfred Toni.  
**Unterschleichach:** 74. Geburtstag, Adam Bühl.  
**Zeil:** 80. Geburtstag, Rudolf Schneider.



**Top** sind Ausflüge in Großstädte. Da erkennen „Landei-er“ und „Pomeranzen“, wo das (Stadt-)Leben pulsiert. Das passiert beispielsweise bei Fahrten nach Berlin, da heimische Bundestagsabgeordnete drei Mal im Jahr eine Busgesellschaft einladen und ein interessantes Programm bieten.

**Flop** Zur politischen Bildung kommt noch Verkehrsunterricht. „Wie soll denn hier eine erste Fahrstunde stattfinden?“, fragte jüngst ein Fahrlehrer aus dem Landkreis. **RK**

### Im Gebet

#### Zithergruppe begleitet Rosenkranzandacht

**Westheim** – In der St.-Michael-Kirche im Knetzgauer Ortsteil Westheim findet am Sonntag, 12. Oktober, um 17 Uhr eine Rosenkranzandacht mit Kaplan Kneitz statt. Die Rosenkranzandacht gestaltet die Zithergruppe mit. Hierzu ergeht Einladung, wie die katholische Pfarrei mitteilt. **red**

#### Jugendgottesdienst in Ziegelanger

**Ziegelanger** – Am Sonntag, 12. Oktober, feiert die Pfarreiengemeinschaft „Am Weinstock Jesu“ um 10 Uhr in der Pfarrkirche des Zeiler Stadtteils einen Jugend-Wortgottesdienst unter dem Motto „Mehr als ein Traum“. Die Band „Cyriakus“ aus Staffelbach wird den Gottesdienst gestalten. Anschließend besteht die Möglichkeit der Begegnung. **red**

#### Erntedankfest in der Gotteshütte

**Knetzgau** – Der Förderverein Gotteshütte Knetzgau und die evangelischen Kirchengemeinden Westheim-Eschenau laden am Sonntag, 12. Oktober, zum Erntedankfest in die Gotteshütte ein. Des Fest beginnt um 10 Uhr mit einem Festgottesdienst mit anschließendem Frühschoppen. Am Nachmittag ist ab 14 Uhr ein Kinderprogramm vorgesehen. Der Erlös des Gemeindefestes ist für den Förderverein zur Pflege und Erhaltung der Gotteshütte und des Gemeindelebens bestimmt. **ab**

### LESEINITIATIVE

## An dieser Haltestelle dreht es sich ums Buch

**Knetzgau** – Mit Spannung erwartet war an der Dreieberg-Schule Knetzgau die Eröffnung der „Lesehaltestelle“. Hier kann jede Klasse einen Monat lang ein für sie besonderes Buch kreativ vorstellen. Den Beginn machte die Klasse 4a mit ihrer Lehrerin Anja Kluge. Sie betrachteten im Unterricht die ausdrucksstarken Bilder aus dem Buch „Heute bin

ich“ von Mies van Hout. Jeder Fisch drückt ein Gefühl aus, mal ein schönes, zartes, mal ein helles, verwirrendes. Anschließend gestalteten die Kinder „Gefühlsfische“. An der „Lesehaltestelle“ kann sich jetzt jeder über das Bilderbuch informieren und die Bilder der Schüler betrachten. Man kann sich überlegen, wie man sich selbst heute

fühlt oder den Fischen Gefühle zuordnen. Die Lesehaltestelle soll neugierig machen auf Bilderbuch, Roman oder Comic. Nimmt man ein Buch gerne zur Hand, zieht es einen in seinen Bann, so wird der Weg geebnet, sich von Büchern faszinieren zu lassen. Früher oder später kommt man einfach zum Lesen, hofft Initiatorin Anja Kluge. **may**

### COMER SEE

## Senioren genießen südliche Gefilde

**Kreis Haßberge** – Der Seniorenunion-Kreisverband Haßberge war fünf Tage am Comer See.

Der von Bergen umgebene See beeindruckte durch prächtige Vegetation, blumengeschmückte Dörfer und Landhäuser. Besonders eindrucksvoll fanden die Franken, wie sie berichten, die Alpenwand im Norden und die jäh abfallenden

Steilflügel. Ein Tagesausflug nach Como mit der Piazza Cavour am Hafen und der ganz aus Marmor erbaute Dom sowie eine Schifffahrt auf dem See begeisterten.

Mailand, zweitgrößte Stadt Italiens und Hauptstadt der Lombardei, blieb unvergesslich. Überwältigend fanden die Senioren den Dom, schließlich ist er eines der bedeutendsten Wer-

ke der gotischen Baukunst Italiens. Mit dem Besuch des Ortes Tremezzo mit seinen traumhaften Gärten und Villen, besonders die „Villa Charlotta“, und der Schiffsrundfahrt mit Besichtigung des wunderschönen, pittoresken Dorfes Bellagio endete der Ausflug. Kreisvorsitzende Monika Weinbeer dankte Julian Roth für die Organisation. **red**



Für seine Verdienste als langjähriges Vorstandsmitglied des KV Haßberge wurde Ernst Albert mit der Ehrenmitgliedschaft des KV ausgezeichnet. Die Ernennungsurkunde überreichten die Vorstandsmitglieder Claudia Glückert und Gerhard Sucker. Das Bild zeigt (von links) SKK-Vorsitzenden Jochen Sauer, Claudia Glückert vom KV Haßberge, Christa und Ernst Albert, 2. SKK-Vorsitzenden Peter Deschner und Gerhard Sucker vom KV Haßberge.



Vom BSKV wurden Mitglieder des SKK Alle Neun Sand ausgezeichnet. Im Bild die Geehrten zusammen mit (links) 1. Vorsitzender Jochen Sauer und (von rechts) Jürgen Frank (Präsident des Deutschen Kegelbundes Classic), Werner Hahn (Präsident des Kegelverbandes Unterfranken), SKK-Ehrenvorsitzender Ernst Albert, 2. SKK-Vorsitzender Peter Deschner und Margot Petzel (Präsidentin des Bayerischen Sportkegler- und Bowlingverbandes). ALLE FOTOS: BEUERLEIN



1. SKK-Vorsitzender Jochen Sauer (links) sowie (von rechts) 2. Vorsitzender Peter Deschner und Ehrenvorsitzender Ernst Albert überreichten Ernennungsurkunden an die neuen Ehrenmitglieder (weiter von links): Albrecht Schad, Lothar Krines, Engelbert Pscheidl, Albin Angenbrand und Günther Flachsenberger.



Für langjährige Mitarbeit im Vereinsvorstand zeichnete BLSV-Ehrenvorsitzender Ludwig Vogt (vorne, Bildmitte) im Namen des Kreis Haßberge sowie (von links) Vorsitzender Jochen Sauer folgende Personen aus: Norbert Uhl, Hartmut Pfaff, Günther Österling, Herbert Krines, Hilmar Krines, Stefan Ullrich, Ernst Albert und Peter Deschner.

# Verein verbindet alle Generationen

*Sportkegelklub Alle Neun Sand feierte sein 60-jähriges Bestehen mit einem Festabend*

Von unserem Mitarbeiter  
**ALFONS BEUERLEIN**

**SAND** „Es ist schön, mit euch zusammen unser 60-jähriges Vereinsjubiläum zu feiern“, sagte Jochen Sauer, Vorsitzender des Sportkegelklubs (SKK) Alle Neun Sand, bei der Begrüßung der Ehrengäste anlässlich des Fest- und Ehrenabends des Sportkegelclubs im Saalbau Goger in Sand. Mit diesem Festkommers feierte sich der SKK auch selbst: Denn obwohl 60 Jahre alt, ist der Verein jung geblieben. Aktuell hat der Verein 170 Mitglieder und vier Herren-Mannschaften, eine gemischte Mannschaft und zwei Jugendmannschaften im aktiven Spielbetrieb.

An von Stefan Ullrich gestalteten Schautafeln konnten die Gäste die 60-jährige Geschichte des Vereins nachvollziehen, auf die auch der Vorsitzende in seiner Festrede einging. Fast auf den Tag genau vor 60 Jahren sei im damaligen Café Rehhan der Verein gegründet worden.

Seitdem habe der Verein eine bewegte Vereinsgeschichte geschrieben, sei ihm Herzen aber stets jung geblieben. Besonders stolz ist der Verein darauf, dass derzeit viele Jugendliche beim

SKK den Kegelsport betreiben. Lobend erwähnte der Vorsitzende auch, dass seit jeher neben den sportlichen Aktivitäten die Kameradschaft und der Zusammenhalt bei den Sander Sportkeglern hohen Stellenwert genießen.

Bürgermeister Bernhard Ruß führte aus, dass der SKK sich immer wieder verjüngt und nach wie vor einiges leisten kann. Besonders erwähnte Ruß in diesem Zusammenhang Ernst Albert, der fast 40 Jahre lang den Verein führte und seine Spuren hinterlassen habe. Ruß führte aus, dass sich der vom Verein in die Wege geleitete Bau der Vier-Bahnen-Kegelanlage im Sander Sportheim positiv auf den SKK ausgewirkt hat. Denn dadurch wurde ein neuer Anreiz für junge Menschen geschaffen, den Kegelsport auszuüben. Dass mit Pascal Österling und Robin Klauer kürzlich zwei Sander Kegler mit der U 14-Mannschaft des KV Haßberge Deutscher Meister geworden sind, sei der beste Beweis dafür.

Jürgen Franke, Präsident des Deutschen Kegelbundes Classic, ging in seiner Ansprache auf die Geschichte des Kegelsports allgemein ein, um dann dem SKK zu gratulieren. „Eure

Gründungsväter wollten nicht gleich nach den Sternen greifen, sondern einfach einen Kegelclub gründen, eine gute gesellige Gemeinschaft, wie sie unter Kegelfreunden üblich ist. Zahlreiche und herausragende Erfolge auf sportlicher Ebene bestätigten, dass ihr dieser Zielvorgabe immer treu geblieben seid“, sagte Franke.

Margot Petzel, Präsidentin des Bayerischen Sportkegel- und Bowlingverbandes, stellte in ihrer Rede heraus, dass 60 Jahre Vereinsgeschichte Rückblick und Ansporn zugleich beinhalten. Sportliche Erfolge bei Bayerischen und Deutschen Meisterschaften sowie Weltmeisterschaften hätten den Verein weit über die Grenzen Unterfrankens hinaus bekannt gemacht. Das Jubiläum bringe aber auch die Verpflichtung und Verantwortung mit sich, die erfolgreiche Vereinsgeschichte weiterzuführen. Es sei eine Herausforderung, die Mitglieder weiter zu motivieren und besonders der Jugend die notwendigen Anreize und Bedingungen zu bieten, die den Kegelsport interessant machen.

Weitere Grußworte sprachen Werner Hahn als Bezirksvorsitzender des

Bayerischen Sportkegelverbandes, Gerhard Sucker vom KV Haßberge, BLSV-Ehrenvorsitzender Ludwig Vogt sowie Markus Fröhlich vom Patenverein Gut Holz Zeil, Barbara Seuling vom Patenverein DJK Gut Holz Kirchaich, Lothar Rippstein vom Patenverein Gut Holz Neubrunn und Franz-Josef Göller von der Brauerei Göller aus Zeil. Im Namen von 22 Sander Ortsvereinen gratulierte Vereinsvorsprecherin Iris Beuerlein-Gehring dem SKK zu seinem Vereinsjubiläum mit einem zum Kegelsport passenden Gedicht.

Im Mittelpunkt des Abends standen anschließend die Ehrungen von Mitgliedern, die durch ihre Arbeit im Verein oder ihre sportlichen Erfolge herausragten. Bereichert wurde der Festkommers durch eine vom Ehrenvorsitzenden Ernst Albert kommentierte Bilderpräsentation über die zurückliegenden zehn Jahre im Verein und mit dem von allen Vereinsmitgliedern gesungenen Sander Keglerlied.

Zur weiteren Auflockerung des Ehrenabends trugen die Klänge des Musikensembles „Rossinis“ bei sowie eine Show des Zaubers „Magic Richie“ aus Königsberg.

## Ehrungen beim Sportkegelklub Sand

- Ehrenmitglieder des SKK: Albrecht Schad, Engelbert Pscheidl, Günther Flachsenberger, Heinz Reuß, Eduard Pfaff, Lothar Krines, Albin Ankenbrand.
- Ehrenurkunde in Gold für langjährige Vorstandstätigkeit: Ernst Albert, Herbert Krines.
- Ehrenurkunde in Silber: Manfred Klauer, Hilmar Krines, Benno Popp, Peter Deschner, Günther Österling, Stefan Ullrich, Norbert Uhl, Hartmut Pfaff.
- 50 Jahre Mitgliedschaft: Hilmar Krines, Herbert Krines, Manfred Klauer, Ernst Albert, Engelbert Pscheidl, Albrecht Schad, Fritz Zettelmeier.
- 40 bis 49 Jahre: Dietmar Krines, Karl-Heinz Mahr, Edgar Schneider, Armin Schroll, Heinz Zettelmeier, Christa Albert, Wiltrud Krines, Günther Flachsenberger, Lothar Krines, Heinz Reuß, Benno Popp.
- 30 bis 39 Jahre: Timo Klauer, Michael Schröder, Simone Deschner, Jürgen Hörlin, Joachim Sauer, Marie-Elisabeth Schmitt, Claudia Ruß, Detlef Schmitt, Dieter Schneider, Stefan Ullrich, Michael Stich, Norbert Uhl, Armin Partosch, Erika Opfermann, Burkhard Ankenbrand, Peter Deschner, Annelies Düring, Gerhard Haupt, Peter Höhn, Eduard Pfaff, Hartmut Pfaff, Klaus Schneider, Ingrid Weigmann, Albin Ankenbrand.
- 20 bis 29 Jahre: Bernhard Zettelmeier, Stephan Krines, Daniel Rhein, Andreas Roßmeier, Günther Nölscher, Ronny Zettelmeier, Christian Albert, Elisabeth Uhl, Detlef Schäfer.
- Sonderehrung für sportliche Leistungen: Yvonne Neundörfer (Bayerische Vizemeister der Versehrten), Peter Höhn (mehrfacher Deutscher Meister der Versehrten), Robert Neundorfer (3. Platz Bayerische Meisterschaft 2014), Christina Neundörfer (Weltmeister im Mix und Vize-Weltmeister mit der Mannschaft 2013), Pascal Österling und Robin Klauer (Deutsche Mannschaftsmeister U14).
- Ehrenmitglied des KV Haßberge: Ernst Albert.
- Treuennadel für über 50 Jahre im BSKV: Ernst Albert, Herbert Krines, Hilmar Krines, Manfred Klauer, Fritz Zettelmeier, Franz Hemmerich.
- Ehreennadel mit Goldkranz für 20 Jahre Vorstandsarbeit: Ernst Albert, Hilmar Krines, Peter Deschner, Manfred Klauer, Herbert Krines, Günther Österling, Hartmut Pfaff, Robert Neundörfer, Benno Popp, Norbert Uhl.
- Ehreennadel mit Silberkranz für 10 Jahre Vorstandsarbeit: Peter Höhn, Timo Klauer, Joachim Sauer, Heinz Zettelmeier, Anne Düring.
- Ehreennadel in Bronze für 5 Jahre Vorstandsarbeit: Gerhard Haupt, Stefan Ullrich, Günther Nölscher.
- Ehreennadel des KV Thüringen: Jochen Sauer, Ernst Albert und Peter Deschner.



Jürgen Frank (Präsident des Deutschen Kegelbundes/links) ehrte zusammen mit (rechts) Bürgermeister Bernhard Ruß den SKK-Vorsitzenden Jochen Sauer, Ehrenvorsitzenden Ernst Albert und 2. SKK-Vorsitzenden Peter Deschner (weiter von links) für herausragende Verdienste.



Für herausragende sportliche Leistungen wurden von Vorsitzendem Jochen Sauer sowie dem Bezirksvorsitzenden Werner Hahn und Bürgermeister Bernhard Ruß (von links) sowie von Jürgen Frank (Präsident des dt. Kegelbundes), SKK-Ehrenvorsitzenden Ernst Albert, 2. SKK-Vorsitzenden Peter Deschner und von BSKV-Präsidentin Margot Petzel folgende SKK-Mitglieder ausgezeichnet (weiter von links): Pascal Österling, Robin Klauer, Peter Höhn, Robert Neundörfer, Christina Neundörfer und Yvonne Neundörfer.



Der SKK Alle Neun ehrte diese Mitglieder für 40 und mehr Jahre treue Mitgliedschaft. Die Ehrengaben wurden ihnen vom 1. Vorsitzenden Jochen Sauer (links) und 2. Vorsitzenden Peter Deschner (rechts) überreicht.



Für 20 bis 39 Jahre ehrte der SKK Alle Neun diese Mitglieder. Die Ehrung wurde vorgenommen vom 1. Vorsitzenden Jochen Sauer (links) sowie (von rechts) 2. Vorsitzenden Peter Deschner und Bürgermeister Bernhard Ruß.